

Liebe Eltern,
liebe Obsorgeberechtigte!

Der 3. Adventsonntag ist bald da!
Vielen ist der 3. Sonntag im Advent auch unter dem Namen „Gaudete“ bekannt. „Gaudete in Domino semper!“ – „Freut euch im Herrn allezeit!“ Dieser Vers aus dem Philipperbrief sagt: Der Herr ist nahe, es dauert nicht mehr lange.



Ja, bis zum Weihnachtsfest dauert es nicht mehr lange und auch für dieses Adventwochenende möchten wir Ihnen ein paar Ideen und Anregungen weiterleiten. Sie finden anschließend Bastelideen und Impulse, die Sie gemeinsam mit Ihrer Familie an diesem Adventwochenende ausprobieren und wie immer für Sie passend abwandeln können.

Impuls:

Gaudete! Den 3. Adventsonntag mit Kindern feiern

Die Diözese Innsbruck hat für alle Interessierten einen Feiervorschlag zusammengestellt. Hier der Link zum Artikel: <https://www.dibk.at/Glaube-Feiern/Gottesdienst/Familien-Kinder-beten-und-feiern-Gottesdienst/Advent-mit-Kindern>

Gemeinsam singen:

Leise rieselt der Schnee



1. Lei - se rie - selt der Schnee,
still und starr ruht der See
weih - nacht - lich glän - zet der Wald:
Freu - e dich, Christ-kind kommt bald!

2. In den Herzen ist's warm,
still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt:
Freue dich, Christkind kommt bald!

3. Bald ist heilige Nacht,
Chor der Engel erwacht,
hört nur, wie lieblich es schallt:
Freue dich, Christkind kommt bald!

Quelle: https://www.lieder-archiv.de/leise_rieselt_der_schnee-notenblatt_200012.html
You tube - Link: <https://www.youtube.com/watch?v=jxzpgxd6qSY>

Zum Ausprobieren:

Eine Geschichte gemeinsam erfinden:

Wenn ihr gemeinsam beim Adventkranz beisammensitzt und die dritte Kerze anzündet, könnt ihr miteinander eine Geschichte erzählen. Überlegt am Beginn vier (oder ein paar mehr) Worte, die in der Geschichte vorkommen sollen. Dann beginnt eine/r zu erzählen, wenn er/sie nicht mehr mag, übernimmt der/die Nächste...

So lange, bis alle vier (oder mehr) Worte vorgekommen sind und ihr findet, dass die Geschichte zu Ende ist.

Weihnachtsbesuche:

Überlegt miteinander, wen ihr heuer zu Weihnachten besuchen möchtet.

Wo und wie werdet ihr am Heiligen Abend feiern?

Wen werdet ihr wiedersehen?

Worauf freut ihr euch besonders?

Wen könnt ihr heuer vielleicht nicht sehen oder besuchen? Wie könnt ihr ihm/ihr/ihnen eine Freude bereiten? Vielleicht wollt ihr eine Weihnachtskarte basteln und schreiben? (eine Bastelanleitung gibt es weiter unten)

Lichterspaziergang:

Ihr könntet einmal am späten Nachmittag, wenn es schon dunkel ist, einen Spaziergang machen und schauen, wo es schon überall einen beleuchteten Christbaum gibt.

Wie viele Christbäume habt ihr gesehen?

Bastelideen:

Weihnachtskarten basteln

Rentiere, Bäume, Kerzen, Weihnachtskugeln, ... drucken

Technik: Fingerdruck

Material: Fingerfarben, Wasserfarben, schwarze bzw. bunte Stifte

Variationen: einfach die Ideen der Kinder aufgreifen. Je nach Alter der Kinder, können sich die Kinder die Motive selber vorzeichnen.

Ausführung: sehr einfach, auch mit jüngeren Kindern leicht zu machen. Papier oder Karton, Stifte, Farben vorbereiten sowie eine Schale mit Wasser und ein kleines Tuch zum Abtrocknen dazugeben.



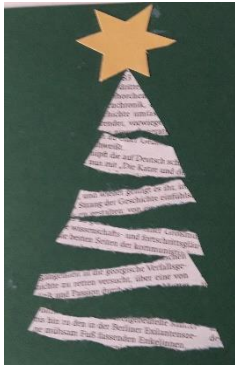
Weihnachtsbaum

Technik: Reißtechnik

Material: Buntes (Karton-)Papier, Zeitungspapier, Goldsterne zum Kleben oder glänzendes Weihnachtspapier

Variationen: arbeiten mit unterschiedlichen Papierqualitäten, Teile ausschneiden, Papier knüllen und auf die vorgezeichnete Form kleben, ...

Ausführung: Teile reißen oder schneiden und aufkleben, nach Belieben verzieren



Weihnachtsbaum

Gestaltung mit Schulkindern: Technik siehe Foto (rechts ->), den Ideen sind dabei keine Grenzen gesetzt. Es können auch nur Buchstaben verwendet werden ...



Kerzen aus Papier

Material:

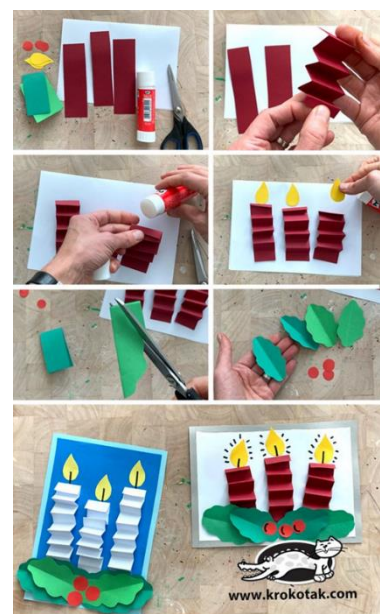
Papier in der Lieblingsfarbe

Kleber und Schere

Stifte für die Verzierung

Das farbige Papier in Streifen schneiden und wie einen Fächer falten. Danach das gefaltete Papier auf ein großes Papier kleben. Als nächstes eine Flamme auf gelbes Papier aufmalen, ausschneiden und aufkleben.

Jetzt ist die Kerze fertig und man kannst sie noch dekorieren (Blätterkranz etc.).



Gemeinsames Basteln: Was steckt dahinter?

Das gemeinsame Basteln von Weihnachtskarten macht Spaß, da einzigartige Kunstwerke entstehen. Gleichzeitig werden die Feinmotorik, die Handlungsplanung, die Sprache, die Konzentration, die Ausdauer, der Umgang mit Stiften, Schere, Kleber, Tixo etc. geschult und die Kreativität der Kinder angeregt.

Fingerspiel:

Fünf Schneeflocken

5 Schneeflocken fallen auf die Erde nieder.
(Fünf Finger einer Hand langsam bewegen)

Das erste Schneeflocken macht sich den Spaß und setzt sich mitten auf die Nas.
(mit dem Daumen die Nase berühren)

Das zweite Schneeflockchen setzt sich auf das Ohr und kommt sich dort ganz lustig vor.
(der rechte Zeigefinger berührt das linke Ohr)

Das dritte Schneeflockchen klettert hoch hinauf und setzt sich auf das Köpfchen drauf.
(der Mittelfinger berührt die Haare am Kopf)

Das vierte Schneeflockchen setzt sich auf die Wange und bleibt dort auch nicht lange.
(die Wange wird vom Ringfinger nur kurz gestreift)

Das fünfte Schneeflockchen setzt sich auf deinen Mund und glaubt der Schnee, der ist gesund.
(der kleine Finger berührt den Mund, anschließend mit der Zunge die Lippen ablecken)

Viel Spaß beim Ausprobieren und ein erfreuliches Adventwochenende wünschen wir!
Ihre St. Nikolausstiftung